



PRESSE

Mainpost vom 03.12.2006 - 3

Ein Dorf wird runderneuert

Pferdsdorf

Pfersdorf wird runderneuert: Abgeschlossen sind bereits die Sanierung der Kreisstraße mit Erneuerung der Wasser- und Kanalleitung sowie des alten Rathauses. Jetzt werden Hoh- und Langgasse im Rahmen der Dorferneuerung (DE) neu gestaltet. Bürgermeister Reinhold Stahl stellte den Planungsentwurf dem Gemeinderat vor.

Über den Entwurf wird beim verantwortlichen Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) entschieden. Bei einer Ortsbegehung erläuterte der beauftragte Projektplaner, Diplom-Ingenieur Frank Matthias Braun, die einzelnen Phasen der Sanierung. Der jetzige Entwurf sei Ergebnis vieler Diskussionen und Informationen mit den Pfersdorfern. Das Gesamtvolumen der Maßnahme wird auf etwa 600 000 Euro geschätzt, wobei das ALE eine Förderung von 50 Prozent übernimmt.

Die Hohgasse wird bei einer Breite von fünf Metern asphaltiert und erhält beidseitig eine Regenrinne von je 50 Zentimetern. Der gepflasterte Gehweg auf einer Straßenseite erhält kleine Grünflächen, Parkflächen mit einer Breite von zwei Meter auf der anderen Straßenseite werden ebenfalls begrünt. An der Einmündung in die Kreisstraße soll ein gepflasterter Dorfplatz entstehen mit Schaukästen sowie einem Buswartehaus. Als Besonderheit wird hier ein geräuscharmer Brunnen installiert, eine Straßenverengung im oberen Bereich soll zur Verkehrsberuhigung beitragen. Ein neuer Gehpfad wird zum Kindergarten angelegt, der nach den Vorstellungen von Braun mit Bäumen bepflanzt werden soll, die von frischgetrauten Paaren gesetzt und gepflegt werden könnten.

Ein neuer Vorplatz mit Parkplätzen soll beim Kindergarten angelegt werden, vor der Kirche ist eine kreisrunde gepflasterte Fläche mit Sitzmauer geplant. Vor dem Friedhof soll eine gepflasterte Fläche mit Sitzmauer, Grünfläche und Bäumen das Ortsbild verschönern. Zur Verkehrsberuhigung sollen Straßenverengungen und neue Verkehrsregelungen beitragen. Die Langgasse erhält einen gepflasterten Gehweg im unteren Bereich, oberhalb sind lediglich Grün- und Parkstreifen vorgesehen.

Mit dem Beginn der Sanierungsmaßnahmen rechnet der Objektplaner Braun gegen Mitte des nächsten Jahres; jetzt liege es am ALE, den Entwurf und den Maßnahmebeginn zu genehmigen und den Zuschuss zu bewilligen.